

Inhalt

1	Einleitung	7	4	Reales Unfallgeschehen und mögliche Schutzpotenziale durch iRHS	62
2	Das Unfallgeschehen	7	5	Gesetzgebung	67
2.1	Deutschland 2000 – Angaben des Statistischen Bundesamtes	9	5.1	Abgleich der bestehenden Gesetz- gebung mit den Erfordernissen des realen Unfallgeschehens	67
2.2	Bisherige Unfalldatenerhebungen	12	5.1.1	Frontalaufprall	67
2.2.1	Der Frontalaufprall	13	5.1.2	Seitenaufprall	69
2.2.2	Der Seitenaufprall	15	5.1.3	Heckaufprall	71
2.2.3	Der Heckaufprall	17	5.2	Vorschläge zur Erweiterung der Sicherheitsgesetzgebung	72
2.2.4	Der Fahrzeugüberschlag	17	6	Zusammenfassung	77
2.2.5	Kompatibilität	17	7	Literatur	78
2.2.6	Sekundärkollision	17			
2.2.7	Verhaltensweisen/Altersstruktur	17			
2.3	GIDAS-Unfalldatenauswertung	18			
2.3.1	Umgebung	19			
2.3.2	Unfallkonstellation	20			
2.3.3	Personen	27			
3	Rückhaltesysteme	36			
3.1	RHS – Stand der Technik	36			
3.1.1	Systematisierung der Funktions- weise von RHS	39			
3.1.2	Das Gurtsystem	42			
3.1.3	Das Frontairbagsystem	43			
3.1.4	Das Seitenairbagsystem	46			
3.1.5	Kinderrückhaltesysteme	48			
3.1.6	Potenziale existierender RHS	49			
3.2	Intelligente Rückhalte- systeme – iRHS	50			
3.2.1	Systematisierung der Funktions- weise von iRHS	50			
3.2.2	Gurtsysteme	52			
3.2.3	Adaptive Frontairbagsysteme	52			
3.2.4	Adaptive Seitenairbagsysteme	56			
3.2.5	Systeme zum Schutz bei Fahrzeugüberschlägen	57			
3.2.6	Übergeordnete Sicherheits- systeme	58			
3.2.7	Allgemeine Einschätzung der Situation	59			